

Antrag

der Bezirksräte der Wiener Volkspartei Favoriten – Ing. Thomas Kohl und Wolfgang Baumann – gemäß § 24 der Geschäftsordnung, eingebracht bei der Vollversammlung der Bezirksvertretung Favoriten am 13.11.2024 betreffend

Aufzug für die U1-Station Reumannplatz

Der zuständige Amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, Herr Peter Hanke, wird ersucht, die Wiener Linien zu beauftragen, die Planung einer Aufzugsanlage vom südlichen Bereich des U1-Bahnsteigs der Station Reumannplatz an die Oberfläche vorzusehen. Eine Lösung wie die der U1-Station Keplerplatz würde sich hier anbieten.

Begründung:

Schon vor vielen Jahren haben wir die Errichtung einer derartigen Anlage vorgeschlagen. Aufgrund des Umstandes, dass dies aufgrund der damals noch existenten Straßenbahnlinie 67 platzmäßig nur mit viel Aufwand möglich gewesen wäre, wurde dies jedoch immer zurückgewiesen. Auch die Situation, dass der Reumannplatz damals der Endstation entsprach und dadurch die Aufzugsanlage zu stark genutzt worden wäre, hat zu einer Ablehnung geführt.

Der in Folge beim nördlichen Ausgang errichtete Aufzug hat zwar seit damals zu einer Verbesserung der Situation geführt, trotzdem kann man das Angebot für jene Fahrgäste, die in die südliche Richtung müssen, als nicht optimal bewerten. Um zum Beispiel zu den Autobusstationen im südlichen Bereich des Reumannplatzes zu gelangen, ist die Entfernung vom Ausgang Quellenstraße sehr groß, zudem ist eine gewisse Steigung zu bewältigen, was für Personen mit einer Behinderung nur mit Anstrengung zu bewältigen ist. Auch Fahrgäste mit einem Kinderwagen können die U1-Station südlich derzeit nicht verlassen, da eine Nutzung der Rolltreppe in diesem Fall nicht gestattet ist.

Um Zuweisung in die Mobilitätskommission wird gebeten.

BezR Ing. Thomas Kohl

BV-Stv. Wolfgang Baumann